



Wir haben Weihnachten gefeiert **Ein kleiner Rückblick auf eine ganz besondere Zeit**

Wir haben Weihnachten gefeiert. Und den Advent erlebt. Mit Freude und Sehnsucht, mit mühsamen Wegen vielleicht, mit Dunkelheit und Licht.

Wir waren unterwegs in den Tagen des Advents: im wahrsten Sinne des Wortes unterwegs am Vorabend des 1. Adventssonntags in die Dämmerung hinein mit einer Gruppe von Menschen, die den Advent bewusst beginnen wollten. Am Ende der Wanderung wurde die erste Adventskerze in Christus König entzündet.

Weiter ging es in den Wochen bis Weihnachten mit großen und kleinen Gottesdiensten, oft bei Kerzenschein, an den Samstagabenden mit einer Friedensvesper, am Sonntag mit dem Abendlob. Viel gesungen haben wir: beim Adventssingen am 1. Advent mit vielen Kindern und ihren Familien und den beiden Adventskonzerten. Die Roratemessen am Donnerstagabend in Christus König und am Tag vor Heiligabend in aller Frühe in Heilig Geist mit dem anschließenden Frühstück waren weitere Höhepunkte.

An Weihnachten wurde es festlich: Gottesdienste für Kleine und Große, drinnen und draußen, alte Lieder und neue Gesänge, strahlende Tannenbäume, die vertrauten und doch immer wieder neuen Krippen – Neues und Altes Hand in Hand. Der Jahreswechsel zur Mitternacht in Heilig Geist, ein stimmungsvoller Gottesdienst mit dem Gang zur Krippe am 3. Januar. Ich hoffe, die uralte und doch Jahr für Jahr neue Botschaft der Menschwerdung Gottes hat Sie auf neue Weise berührt und bestärkt!

Viele haben mitgemacht, mitgedacht, geplant und einfach angepackt: die jugendlichen und erwachsenen Musikerinnen und Musiker an Orgel und anderen Instrumenten, Kantorinnen und Kantoren, der Christus-König-Chor, die Mitglieder der Adventsgruppe, die die Sonntagsgottesdienste im Advent mitgestaltet haben, die Küsterinnen, die Krippen- und Tannenbaumarrangeure, die Blumendekorateurin (ist Ihnen eigentlich schon mal aufgefallen, dass sich bei den Blumen gestecken oft Zahlen- und/oder Farbsymboliken finden lassen?), die Lektorinnen und Messdiener und alle anderen Dienste.

Aber auch über die Liturgie hinaus haben sich viele eingebracht: die Menschen, die sich um die Weihnachtsbeihilfen für Familien und Menschen in Not gekümmert haben, die Helferinnen bei den Adventsfeiern der Senioren, die Sternsingerinnen und Sternsinger, die den Segen in die Häuser gebracht haben, und die, die das alles vorbereitet und begleitet haben. Und noch viele mehr!

Allen, die mitgeholfen haben, dass Weihnachten werden konnte: Ganz herzlichen Dank für alles Engagement!

Alexander Bergel

Aus der Gemeinde

Kraftraum Matthäus

Stille am frühen Morgen in der Matthäuskirche

Für alle, die zum Acht-Uhr-Läuten frisch in den Tag starten möchten, die neugierig sind, ob Meditieren etwas für sie ist, die in der Gruppe einfach eine neue Routine einüben möchten.

An jedem Dienstag (außer an Feiertagen) öffnet sich um 7:30 Uhr die Tür der Matthäuskirche an der Moorlandstraße. Nach dem Ankommen kann man dann von 7:40 Uhr bis zum Glockenläuten um 8 Uhr in Stille auf Stühlen oder Kissen (letztere bitte selbst mitbringen) meditieren.

Fragen beantwortet gerne Eva Güse per E-Mail (eva.guese@gmx.de) oder telefonisch (0176 34535474).

Typisch Emil – vom Loslassen und Neuanfangen

Filmmomente fürs Leben mit Pierre Stutz

Dienstag, 20. Januar um 19 Uhr in der Lagerhalle (Rolandsmauer 26)

Emil, der Schweizer Comedian, der auch in Deutschland für Furore sorgte, ist mit seinen unvergesslichen Auftritten in diesem Dokumentarfilm zu sehen. Sein Humor und seine Lebensgeschichte sind starke Ermutigungen, sich immer wieder neu zu erfinden.

Für Pierre Stutz ist der Humor eine wichtige Kraftquelle im Leben, um der Resignation und der Ohnmacht Grenzen zu setzen. Der Eintritt beträgt 6 Euro (ermäßigt 5 Euro).

Auschwitz – Krakau – Breslau

Eindrücke von der Gemeindefahrt

Seniorenachmittag

Mittwoch, 21. Januar um 15:30 Uhr im Johannes-Prassek-Haus mit Angelika Hanesch

Kommunionkleiderbörse

Die Pfarrei St. Joseph lädt ein

zum Kauf und Verkauf von Kommunionkleidung

Samstag, 24. Januar von 10 bis 12 Uhr im Pfarrheim St. Joseph (Miquelstraße 25)

Die Annahme der Ware ist am Freitag, 23. Januar in der Zeit von 9 bis 11:30 Uhr und von 15 bis 16:30 Uhr. Abgeholt werden kann die Kleidung bzw. der Erlös am Samstag, 24. Januar in der Zeit von 13:30 bis 14:30 Uhr.

Die Anmeldung ist möglich per Telefon (0541 47051721) oder per E-Mail (kommunionboerse-os@gmx.de).

Kanzeltausch und Einladung zum Abendmahl

Gemeinsam auf Gottes Wort hören und Mahl halten

Am vergangenen Sonntag haben wir in unserer Pfarrei keine eigenen Gottesdienste gefeiert, sondern waren zu Gast in den evangelischen Kirchen. Am kommenden Sonntag heißen wir unsere evangelischen Schwestern und Brüder bei uns herzlich willkommen und laden auch zur Teilnahme an der Eucharistie ein.

Seit 2023 ist diese an vielen Orten längst gängige Praxis der »eucharistischen Gastfreundschaft« im Bistum Osnabrück auch ganz offiziell möglich. (Eine

Handreichung zum Thema »eucharistische Gastfreundschaft« finden Sie unter christus-koenig-os.de/kanzeltausch. Sie liegt auch in unseren Kirchen aus.)

Wir feiern zwar (noch) nicht gemeinsam Abendmahl bzw. Eucharistie (das wäre der nächste Schritt, der Ausdruck einer Kirchengemeinschaft ist, die wir noch nicht haben – so ist jedenfalls die katholische Sichtweise), aber wir laden uns gegenseitig dazu ein, an der Feier der jeweils anderen Konfession teilzunehmen.

»Ich weiß gar nicht, was ich sagen soll.«

Ein Abend gegen die Sprachlosigkeit angesichts der Trauer

Montag, 26. Januar von 19 bis 21:30 Uhr im Pfarrheim der Kolumbariumskirche Heilige Familie (Voxtruper Straße 83)

Tod und Trauer gehören zum Leben dazu – und trotzdem ist da diese innere Hürde der Sprachlosigkeit im Umgang mit Trauernden, die dazu führt, dass wir lieber nichts sagen als das Falsche. Doch: »Trauernden fehlt bereits der Verstorbene, sie brauchen nicht noch den Verlust von Nachbarn und Bekannten« (Chris Paul).

Was also kann ich sagen? Oder tun? Bei einer zufälligen Begegnung oder einem Besuch? Wie finde ich die richtigen Worte, auch beim Schreiben der Trauerkarte? Der Abend gibt einen Einblick in die Gefühlswelt trauernder Menschen und Hilfestellung, um die eigene Sprachlosigkeit zu überwinden.

Der Abend wird gestaltet von Monika Wohlfarth-Vornhülz. Sie ist Pastoralreferentin und Trauerseelsorgerin und Beauftragte für Trauerpastoral im Stadtdekanat.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 22. Januar per Telefon (0160 4561230) oder per E-Mail (m.wohlfarth-vornhuelz@bistum-os.de).

Friedensethik im Blick

Ökumenischer Neujahrsempfang

Sonntag, 1. Februar um 17 Uhr ökumenischer Neujahrsgottesdienst in Heilig Geist, anschließend Neujahrsempfang mit dem Thema: »Perspektiven für eine ökumenische Friedensethik in herausfordernden Zeiten«. Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage.

»Was keiner wagt, das sollt ihr wagen!«

Ein Abend mit Texten und Liedern von Lothar Zenetti zum 100. Geburtstag

Freitag, 6. Februar um 19:30 Uhr in St. Franziskus

Musik und Wort, Hören und Mitsingen verbinden sich zu einem besonderen Abend, der Geist und Herz gleichermaßen anspricht. Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage.

»Vertraut den neuen Wegen!«

Abschied und Neubeginn in St. Franziskus

Am Samstag, 7. Februar laden wir um 15 Uhr zu einem Erinnerungscafé in die Franziskuskirche ein. Bei Kaffee und Kuchen besteht die Möglichkeit, von eigenen Erlebnissen in St. Franziskus zu berichten, in Erinnerungen zu schwelgen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Was dort wohl alles zusammenkommt? Wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro bis zum 26. Januar.

Die Profanierung der Franziskuskirche werden wir am Sonntag, 8. Februar um 10 Uhr mit einem festlichen Gottesdienst begehen, in dem wir den Blick zurück und nach vorne richten werden.

Nach dem Gottesdienst sind Sie alle eingeladen, bei Fingerfood und Getränken noch etwas zusammenzubleiben, sich zu begegnen und auszutauschen. Wir planen ein Mitbringbuffet. Je mehr Menschen etwas Leckeres zu essen vorbereiten, desto vielfältiger und leckerer wird das Festessen sein. Wenn Sie etwas zum Essen beisteuern können, melden Sie sich bitte bis zum 26. Januar im Pfarrbüro.

Verstorben sind

Elena Ulrich (60 J.), Elisabeth Gumpel (93 J.)

Gottesdienste

2. Sonntag im Jahreskreis

So, 18.01.	07:30 Uhr	Hl. Messe im Kloster Nette
	08:00 Uhr	Hl. Messe im Kloster St. Angela
	09:30 Uhr	Hl. Messe in Christus König
	11:00 Uhr	Kleinkindergottesdienst in Christus König
	11:00 Uhr	Hl. Messe in Heilig Geist Jahresgedächtnis + Elisabeth Sierp
	19:00 Uhr	Abendlob in Heilig Geist
	<i>Kollekte: Für die Familienseelsorge im Bistum</i>	
Di, 20.01.	07:30 Uhr	Stille am frühen Morgen in der Matthäuskirche
	09:00 Uhr	Hl. Messe in Heilig Geist
	10:30 Uhr	Orgelmusik zur Marktzeit in Heilig Geist
Mi, 21.01.	10:00 Uhr	Hl. Messe im Seniorenzentrum St. Franziskus
Do, 22.01.	19:00 Uhr	Hl. Messe in Christus König

3. Sonntag im Jahreskreis

So, 25.01.	07:30 Uhr	Hl. Messe im Kloster Nette
	08:00 Uhr	Hl. Messe im Kloster St. Angela
	09:30 Uhr	Hl. Messe in Christus König Es predigt Pastor Matthias Groeneveld
	11:00 Uhr	Hl. Messe in Heilig Geist Es predigt Pastor Matthias Groeneveld
	19:00 Uhr	Abendlob in Heilig Geist
	<i>Kollekte: Für die Ökumenearbeit in unseren Stadtteilen</i>	

Katholische Pfarrei Christus König

christus-koenig-os.de

Pfarrbüro Christus König • Bramstraße 105 • 49090 Osnabrück-Haste

Pfarrsekretärinnen Monika Ruschmeier und Ursula Heidemann • Tel. 0541 962935-0 • info@christus-koenig-os.de

Öffnungszeiten: Mo, Do, Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Mi 15:00 – 18:00 Uhr

Pfarrbüro Heilig Geist • Lerchenstraße 91 • 49088 Osnabrück-Sonnenhügel

Pfarrsekretärin Monika Ruschmeier • Tel. 0541 58050622 • info@heilig-geist-os.de

Öffnungszeit: Di 09:00 – 12:00 Uhr

Pfarrbüro St. Franziskus • Bassumer Straße 38 • 49088 Osnabrück-Dodesheide

Pfarrsekretärin Monika Ruschmeier • Tel. 0541 17866 • info@sankt-franziskus-os.de

Öffnungszeit: Do 15:00 – 18:00 Uhr

Pfarrer Alexander Bergel, Tel. 962935-11
Gemeindereferentin Gisela Schmiegelt, Tel. 962935-15
Pastoralreferentin Karin Gösmann, Tel. 0171 5106128
Diakon Hans Ulrich Schmiegelt, Tel. 0173 3425333
Seniorenzentrum • Bassumer Straße 36 • 0541 33880600
Kita Heilig Geist, Lerchenstraße 95, Tel. 5805060

Pastoraler Koordinator Dirk Schnieber, Tel. 962935-13
Gem.ref. Hildegard Vielhaber-Schulte, Tel. 0176 63026242
Sozialpädagogin Kerstin Kerperin, Tel. 0160 94647573
Domkapitular em. Reinhard Molitor, Tel. 05407 8039123
Kita St. Antonius, Bramstraße 101, Tel. 61815
Kita St. Franziskus, Bassumer Straße 34a, Tel. 15520
